

# Ti Amo

ein Italo-Pop-Musical von **MARKUS GULL** und **PETER HOFBAUER**

*Ich bin Don Marone, der Pate!  
Und er ist mein Sohn, mein Fleisch und Blut,  
und er hat noch kein einziges Ding gedreht! Porca puttana!*

Ein turbulenter Insalata mista aus Schnulzen, Amore, Spaß und Pomo-doro. Sämtliche Italo-Klischees vom Spaghetti-Western bis zum Mafia-Film werden liebevoll durch den Kakao gezogen. Musikalisch eingebettet ist die Story in Hits von *Ciao, Ciao Bambina* bis *Volare*, von *Buona Sera Signorina* bis *Adesso Tu*.

Das Musical lebt von selbstironischen side-steps der Figuren aus ihren Rollen und seinen weltbekannten Ohrwürmern. Die spaßigen Songtexte kommen aus der Feder des Autoren-Duos Markus Gull und Peter Hofbauer. Da wird einfach nichts ernst genommen, Tote steigen munter aus den Särgen, Mafia-Charme pur!

*Ein Mafioso ist stolz, eiskalt, mutig und immer auf Alarmstufe Rot!*

Toto, der einzige Sohn des mächtigen Mafia-Bosses Don Marone von Chicago, ist das „schwarze Schaf“ der Familie. Statt in die Fußstapfen seines gefürchteten Erzeugers zu treten, will der misstrauende Bengel Sänger werden. Dieser Schande will der besorgte Gangstervater durch einen erzieherischen Crash-Kurs bei Onkel Vito zuvorkommen und schickt den artfremden Sprössling subito in die brüderliche Besserungsanstalt nach Palermo.

Doch Toto, genetisch nicht gerade mit Killerinstinkten gesegnet, entwischt den Fängen des ehrwürdigen Mafia-Clans und flieht nach Österreich. Mit einer heimlichen Ferialpraxis bei Onkel Franco, der in Wien ein schmutziges Revue-Lokal mit italienischer Live-Musik betreibt, will er seinem ersehnten Ziel näherkommen.

Als der abtrünnige Figlio im heruntergekommenen Schnulzen-Etablissement „Da Capone“ erscheint, wird er allerdings für den neuengagierten Aushilfsänger Toni gehalten. Toto und Toni ergänzen einander prächtig und betreiben regen Austausch ihrer beruflichen Geheimnisse. Die Eintracht hält nicht lange, denn neben Tonis Ex-Freundin Gina und dem Bar-Girl Elisa meldet sich auch die russische Konkurrenz zu Wort, und das mafiose Verwechslungskarussell ist nicht mehr aufzuhalten. *Attenzione!!*

Mit dem unvermuteten Erscheinen des erbosten Papa Marone, der den abgängigen Junior zur Raison bringen will, steuert das explosive Gamasche-Massaker mit Bomben, Granaten und Kugelregen ins furiose grande finale totale!

---

Dekoration und Besetzung variabel (ca.3D/ 7 H)    UA Metropol Wien 2008

**Thomas Sessler Verlag**

Johannesgasse 12, 1010 Wien, Tel.: +43-1-512 32 84, Fax: +43-1-513 39 07  
E-mail: [office@sesslervelag.at](mailto:office@sesslervelag.at), [www.sesslervelag.at](http://www.sesslervelag.at)

# Ti Amo

## Pressestimmen der Uraufführung im Metropol Wien 2008

Die Story ist rasch erzählt. Toto, einziger Sohn des Mafia- Bosses von Chicago, schlägt aus der Art: Er will Sänger werden. Darum absolviert er seine Ferialpraxis nicht in Sizilien, sondern bei Onkel Franco, der in Wien (oder wo auch immer) ein Lokal mit italienischer Live- Musik betreibt. Was folgt, sind mordsmäßige Verwirrungen...

Ti Amo bringt die beliebtesten Italo-Popsongs nach Wien. Die musikalische Screwball-Comedy begeistert mit den schönsten Italo-Evergreens von „Ti amo“ bis „Adesso tu“, „Per Elisa“, „Gente die mare“, „Su di noi“, „Felicita“ und „L'italiano“. (NÖN, *Kulturfrühling, Live 2/2008*)

Tosender Applaus bei der Premiere des Musicals „Ti Amo“ im Wiener Metropol! (*Bezirksjournal*)

Mit „Ti Amo“ bietet das Wiener Metropol beste Unterhaltung mit viel Selbstironie. Und feiert einen großen (Lach)-Erfolg! Ein als schrille Verwechslungskomödie getarnte Musical über die Mafia, garniert mit italienischen Schnulzen- kann das gut gehen? Ja, es kann! Wenn man es so macht, wie im Wiener Metropol, wo die Autoren Peter Hofbauer und Markus Gull mit „Ti Amo“ zwar alle erdenklichen Italo- Klischees bedienen, dabei das Zwerchfell aber lustvoll strapazieren! Fazit: Sehr gute, leichte Unterhaltung! (*Kurier 29.3.2008*)

Italo- Hits, Humor und Mafia-Satire! (*Österreich, 20.3.2008*)

Hemmungslose Unterhaltung rund um Italo-Pop-Songs und Verwechslungsklamauk im Wiener Metropol! (*City, Nr.12/2008*)

Wer noch Karten will, muss schnell ordern. Die Vorstellungen sind fast ausverkauft! (*Österreich, 18.4.2008*)

„Ti Amo“- ein neuer Event im Wiener Etablissement Metropol: Das flotte, freche Mafia- Stück aus der Musical-Werkstatt von Peter Hofbauer& Markus Gull hatte gestern seine vielbejubelte Premiere! (*Krone 28.3.2008*)

Italienischer Mafia- Klamauk! Es ist ein sehenswerter Klamauk, der Markus Gull und Peter Hofbauer mit „Ti Amo“ gelungen ist! (*Wiener Zeitung, 29.3.2008*)

Ausgezeichnete junge Sänger und revueerprobte Schauspieler treten gemeinsam mit „Dauerbrenner“ Franco Andolfo auf der Metropol-Bühne an. ... Don Marone ( köstlich präzise: Thomas Stolzeti)...Als Don Marones Begleiter Jorge begeistert ein Opernsänger mit einem brillanten „Nessun dorma“, sein Name: René Velasquez Diaz....Onkel Franco ( eine Entdeckung: Ronald Kustel)...Klamauk ist Trumpf! (*Krone, 29.3.2008*)

Wenn man bedenkt, mit welchem Aufwand auf der ganzen Welt ( und auch in den Vereinigten Bühnen Wien) Musicals auf die Bühne gehievt werden, kann man im Wiener Metropol sehen, wie dergleichen mit leichter Hand herzustellen ist- hausgemacht, billig, aber dennoch effektiv! Hausherr Peter Hofbauer hat sich mit Markus Gull ein unwiderstehliches Thema vorgenommen: die Mafia. Dergleichen mit der Folklore der italienischen Schnulze und den einschlägigen Passagen der stimmungsmachenden Filmmusik unterlegt, ergibt „Ti Amo“- eine wirklich unwiderstehlich komische Mischung! Ein Spaß, den man sich wirklich geben muss! (*Renate Wagner*)

**Thomas Sessler Verlag**

Johannesgasse 12, 1010 Wien, Tel.: +43-1-512 32 84, Fax: +43-1-513 39 07  
E-mail: [office@sesslervelag.at](mailto:office@sesslervelag.at), [www.sesslervelag.at](http://www.sesslervelag.at)